

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 7 (1881)  
**Heft:** 42

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



MEDICAMPARATE, Sontagsinserate, Bucheranzeiger, Verkaufts-offerten, DARFUM, BADER & KURORTE, Feine Weine, LUXUSARTIKEL, PIANOS, Für Jagd-Liebhaber, Conservirte Nahrungsmittel, Capital-gesuche.

STELLEGESUCHE. Für Kapitalisten

Illustrirte Annoncen-Beilage zum

# Neubelspalter

N<sup>o</sup> 42

Inserate im „Neubelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich ertheilt.

## Für stellenlose Herren! Annoncen-Reisender.

Ein gewandter Annoncen-Reisender für Reiseführer und Coursbücher findet sofort Beschäftigung gegen hohe Provision. [1843]  
Offerten sub Chiffre A. D. 1843 an Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ein junger Kaufmann, der schon 6 Jahre auf eigene Rechnung Baselfahrt und Land, sowie die angrenzenden Kantone händelnd bereist hat, und eine große Kundschaft besitzt, sucht eine Stelle als [OB1891]

## Reisender,

gleichviel welcher Branche. Gest. Offerten unter Chiffre OB 1891 beifügt die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Basel.

Ein tüchtiger, mit guten Zeugnissen versehener Gärtnergehülfe

sucht auf 1. November Anstellung bei einem Gutsbesitzer oder unter Umständen bei einer Herrschaft.

Offerten unter Chiffre O 1911 Z an Orell Füssli & Co., Zürich. [1911]

## Café-Reisender gesucht

für ein Haus eines französischen Hofenplatzes, Tüchtigkeit und vollständige Kenntnis der Branche unerlässlich.

Offerten unter Chiffre A. B. 1854 an die Annoncen-Expedition Orell Füssli & Co. in Zürich. [1854]

Ein junger, thätiger Mann, welcher mit den Arbeiten der Zuckerrüben-Zuckfabrik vertraut ist, findet als erster Arbeiter, oder unter Umständen als [1889]

## Färbermeister

eine Stelle. Ohne ganz gute Zeugnisse ist es unnützlich sich zu melden.

Schriftliche Offerten sub Chiffre O 6194 Z an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Zürich.

## Aechte Frankfurterwürstchen

Aechtes  
Strassburger Sauserkraut  
Besten

Russischen Caviar  
Elb Caviar  
Russische Sardinen  
Marinirte Häringe  
Sardellen, Sardinen  
empfehlen stets frisch [1847]

C. Eggerling  
7 Münsterstrasse 7, Zürich.

Dachpappen, Dachlack, Holz, cement etc. liefert  
billigst R. Bauert, Aussersihl-Zürich.  
Vertreter gesucht. [O. H. 2176]

## Die Annoncen-Annahme für das Berliner Adressbuch pro 1882

ist uns übertragen worden. Die Tit. Inserenten werden ersucht, Anzeigen hiefür gefälligst vor dem 25. d. M. auf unserm Bureau, Marktgasse 14, aufzugeben. Ein Exemplar pro 1881 liegt daselbst zur Einsicht auf.

Orell Füssli & Co., Zürich,  
Schweizerische Annoncen-Expedition.

## Auswanderer nach Amerika

welche zu billigstem Preise reelle zuverlässige Beförderung beanspruchen, wenden sich an bestempfohlene solideste Generalagentur

## Ph. Rommel & Comp. in Basel

oder an ihren Vertreter:

R. Bolliger-Fisler,  
33 Rennweg 33. ZÜRICH.

## Sehr wichtig für Bierbrauer. Feinste Bierkläre

die Jung- oder Lagerbier dauernd glanzhell macht, für dessen Erfolg ich garantiere, versendet zum sofortigen Gebrauch fertig in ausgezeichnete Qualität

Otto Henne,

zur Germania, Niederdorf 5, Zürich.

Vollständig in acht Bänden von je 16 bis 18 Lieferungen. Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen entgegen. — Ausführliche, alles Nähere befragende illustrierte Prospekt in jeder Buchhandlung gratis zu haben.

## Illustrirte vollständige Weltgeschichte

Neue gänzlich umgestaltete Auflage.

Bis zur Gegenwart fortgeführt von  
Otto von Corvin, L. F. Dieffenbach,  
Prof. Dr. G. Diefel, Prof. Dr. O.  
Kaemmel, Dr. E. Lammert, Prof.  
J. G. Vogt, Gymnasial-Direktor Dr.  
B. Volz u.

Vollendet liegen vor:  
Erster Band. Geschichte des Alterthums. I. Von Otto von Corvin. Mit 280 Text-Abbildungen, neun Tafeln und sechs Karten. Geheftet 8; elegant gebunden 9. 50.  
Zweiter Band. Geschichte des Alterthums. II. Von Otto von Corvin. Mit 205 Text-Abbildungen, 18 Tafeln, drei Karten u. Geheftet 8; elegant gebunden 9. 50.  
Dritter Band. Geschichte des Mittelalters. I. Von L. F. Dieffenbach und J. G. Vogt. Mit 280 Text-Abbildungen, 11 Tafeln, zwei Karten u. Geheftet 8; elegant gebunden 10. 50.  
Der vierte und fünfte Band ist im Ergehen begriffen.

In Zürich vorrätig bei Orell Füssli & Co.

## Briefkasten der Redaktion.



R. i. Berl. Obschon wir Ihre Schlussfolgerungen für richtig halten, lehnt unser Zeichner doch das Sujet ab, da es nur in ganz kleinem Kreise verstanden würde. — H. i. L. Das sind Erscheinungen, die in jedem Wahlkampf sich geltend machen, aber wohl höchst selten den Ausschlag geben. — Spatz. Der Vorschlag kam zu spät; übrigens hat unsere letzte Nr. dieses Ereigniss hinreichend beleuchtet. Stl. richtig verstanden. — Mani. Besten Dank. — R. J. i. P. „Zu verkaufen. Eine gute Grube Dünger vom Stallknecht im Kr.“ Zwei solcher Stallknechte dürften doch wohl als Productivgenossenschaft auftreten. — Lerche. Zur Stunde weder das Eine noch das Andre für die Post reif; solche

Verzögerungen sind unangenehm, aber sie kommen leider doch häufig vor. — G. i. E. Mit ähnlichen Versen werden wir gegenwärtig förmlich überschwemmt und lehnen wir deshalb a l l e ab. — Jobs. Besten Dank. Stellen Sie diesen Sekundarlehrer doch in einem Blatte Ihres Bezirkes aus; man wird Ihnen nur dankbar sein. — O. F. Schon früher behandelt. — F. i. T. Wir lesen in Ihrem Anzeiger 234: „Einer Person mit Vermögen wird für ein Jahr lang Zimmer, Holz, Antheil an Küche und Keller unentgeltlich gegeben. Zu vernehmen bei der Exp.“ Wer löst solch' Räthsel? — K. K. Lassen Sie diese Herren machen. L' injure n'est forte qu'en raison de l'hauteur d'où elle tombe. — H. H. i. Z. Besten Dank und Gruss. — A. J. i. Cal. Wir entbehren seit einiger Zeit aller Nachrichten. Sind Sie schon eingeschneit. — ? i. St. G. „Firniss coronat opus!“ sagte der Schreiner, als er eine alte wurmstichige Kanzel wieder frisch anstrich. — R. i. A. Auf Neujahr werden wir das gewünschte Portrait bringen. — Drag. Die „Zukunftsmusik“ gelangte richtig in unsern Besitz. Hoffentlich wird es nicht überall heissen: „mer wänd kei Musik!“ Schönsten Gruss. — N. N. Offenbare Uebertreibungen. — J. S. Wenn Ihnen kein Conversationslexikon zur Hand ist, fragen Sie den Herr Pfarrer, der weiss schon wie man den Inhalt eines Fasses berechnet. — Verschiedenen: Anonyme Einsendungen werden nicht berücksichtigt.

In Kürze erscheint:

## Hauptwerke F. W. Hackländer's in einer Auswahl

und zwar in zwei Ausgaben, wovon die eine in 60 Lieferungen à 70 Cts., die andere in 20 Bänden à Fr. 2. — Diese „Auswahl“ in Klassiker Format ist nicht aus bestehenden Ausgaben zusammengesetzt sondern auf holzfreiem Papier neu gedruckt.

Zu gefl. Subscription empfiehlt sich die Buchhandlung von  
Orell Füssli & Co.  
Marktgasse-Zürich.